

Das Wehrmachtlager des Reichsparteitag

Zeitstadt von 300 000 Quadratmeter Fläche für die 50 000 Soldaten - 600 Volksgenossen werden Gäste der Wehrmacht sein

Rürnberg, 26. August
Hier Jahre sind vergangen seit jenem Befehl des Reichswehrministers im Juli 1934: "Die Wehrmacht nimmt an dem Parteitag der NSDAP teil..."

Quadratmeter umfassende Zelte ganz vorbildlich mit modernsten Mitteln eingerichtet worden...

Bauhauzerziele

In denen Abordnerte der Deutschen Arbeitsfront, Abteilung Wehrmacht, insgesamt 600 Personen aus allen Teilen des Deutschen Reichs...

100 000 Kommunisten

Im Laufe der Zeit geschmälert und belegt werden müssen. Verpflegungszahlen wurden und genannt, daß einem Schwund zu werden konnte...

Gert Sachs

Japanischer Vormarsch in Nordchina

Sonderkabeldienst der Dresdner Neuesten Nachrichten

Weihsing, 26. August. (Durch United Press)
Große japanische Truppenabteilungen haben die Große Mauer überschritten...

Nach den hier vorliegenden Berichten haben die japanischen Truppen die Stadt Peking an der Großen Mauer besetzt...

Mutige Haltung der Deutschen in Schanghai

Vorbildliche Leistungen der SA und des NSKK bei der Bergung bedrängter Volksgenossen

Schanghai, 26. August

Der Abtransport von einigen hundert Deutschen und Deutschstämmigen aus Schanghai mit dem Dampfer "Weihsenau" verteilte dank der vom Generalkonsulat...

Die Flüchtlinge wurden zuerst auf kleinere Schiffe gebracht, die ohne Zwischenfall sämtliche Fahrgäste - insgesamt etwa 650 - durch die Feuerlinie auf dem Suanpu-Fluß zum Dampfer "Weihsenau" leiteten...

Hervorzuheben ist das von Parteigenossen Dörfer geleitete Hilfswerk des NSKK, das während der schweren Zeit ganz hervorragend arbeitete...

Deutsche Umschau

Die "Juristische Wochenschrift" veröffentlicht ein Rundschreiben des NS-Rechtswahrerbundes...

Auf einer Tagung der Gewerkschaft der NSG Kraft durch Freude teilte der Hauptorganisator für Landwirtschaft...

In Stuttgart verammelten sich 200 ausländische deutsche Lehrer der Deutschland-Länder in Tallingen in der Halle des Ehrenmals der deutschen Leistung im Ausland...

Das Brot wird teurer in Frankreich

Telegramm unseres Korrespondenten

Paris, 26. August

Der Minister hat auf Vorschlag Finanzminister Darlan eine Reihe neuer Restriktionen in den letzten Jahren...

Das Führerkorps der NS in Paris

Paris, 26. August

Sinclair führt Lauterbach ist mit dem Amtschef der Reichspropaganda...

Die „unbefriedigende Disziplin“ auf der „Warspite“

London, 26. August

Wie feinerzeit gemeldet, kam es am 30. Juni auf dem in Portsmouth im Tod liegenden Flaggschiff der Mittelmeerflotte...

Der Führer an die iberoamerikanischen Völker

Berlin, 26. August

Die von der Deutsch-Iberoamerikanischen Akademie in Verbindung mit dem Iberoamerikanischen Institut...

„Nürnberg - die deutsche Stadt“

Vorschau auf die große Sonderausstellung des Reichsparteitages

Von unserer Berliner Schriftleitung

Berlin, 26. August

Mit ihren Ausstellungen „Deutschland“ und „Politisches Deutschland“ in Berlin und Nürnberg hat das NS-Schrifttum...

Die Ausstellung entsteht in Zusammenarbeit des Amtes Schrifttumspflege mit der Stadt Nürnberg, dem Germanischen Nationalmuseum...

Neue Erfolge deutscher Kulturfilme

Die internationale Filmkunstschau in Venedig

Venedig, 26. August

Auf der Internationalen Filmkunstschau kam als zweiter italienischer Spielfilm „Santino di Bronzo“ (Santone Schindler) zur Aufführung...

Der in deutsch-ungarischer Gemeinschaftsproduktion der Film „Szent Istvan“ wurde auf der Schau in der ungarischen Fassung aufgeführt...

Wittlungen der Sächsischen Staatstheater

Opernhaus

Die Staatstheater sind die Sommerfestspiele am Sonnabend mit einer Aufführung der Oper „Die Kauherrliche“ von Wagner...

Rektoratswechsel in Freiberg. Im Festsaal des Brauntöpfenforschungsinstituts fand am Mittwoch in feierlicher Form die Rektoratsübergabe...

NIVEA Zahnpasta 50 Pl. Sind Sie gefahre abend eingetaucht? Wenn Sie dann mehr als sonst gesenkt und getrunken haben...

Die Elbe - Sachsens großer Handelsweg

ZUR ELBESCHIFFFAHRTS-TAGUNG IN LOBECK, 26. - 28. AUGUST

Regulierung tut not!

Von Dr. L. MANGERS

Die wirtschaftliche Entwicklung eines Landes hängt auf das engste zusammen mit der Leistungsfähigkeit seiner Verkehrswege. Ein Land, das im wirtschaftlichen Wettbewerb der Völker eine Rolle spielen will, muß es sich angelegen sein lassen, alle Verkehrsströme so vollkommen auszugestalten, daß zu jeder Zeit allen Verkehrsanforderungen entsprochen werden kann. Die einseitige Förderung nur eines Verkehrsträgers könnte zu gewissen Zeiten zu Verkehrsstörungen führen, die unabsehbare Folgen für Handel, Landwirtschaft und Industrie haben müssen. Deutschland ist in der glücklichen Lage, neben dem Hauptverkehrsträger, der Eisenbahn, die mit ihrem weitverzweigten Schienennetz auch die entferntesten und abgelegenen Gebiete erschließt, ein wohlgebauter Wasserstraßennetz zu besitzen, das erst durch die Durchführung des Mittellandkanals an die Elbe im wesentlichen als abgeschlossen anzusehen ist.

Die Bedeutung des Pirnaer Speicherbeckens

In den verkehrspolitischen Betrachtungen der letzten Jahre ist die Elbe immer mehr in den Vordergrund des Interesses getreten. Die industrielle Erschließung Mitteldeutschlands und die Kuforderung der Industriezentren zwischen Rhein und Ruhr und des oberelbischen Gebietes werden in allernächster Zeit höchste Anforderungen an den Verkehr stellen, eine Entwicklung, die noch erheblich gefördert wird durch die im Jahre 1939 bevorstehende Vollendung der West-Ost-Wasserstraße.

Schiffahrt und Umschlagbetriebe unseeres Stromgebietes haben schwere Zeiten hinter sich. Die Zeit des wirtschaftlichen Niedergangs in Deutschland, dessen Anfang bis in die ersten Nachkriegsjahre zurückreicht und über den auch Jahre der Scheitelpunkt nicht hinwegzudenken können, erreicht ihren Höhepunkt in den Jahren 1930/1932. Nur bedürftige Anordnungen, wie das Schiffraumvermehrungsgebot und die Gründung der Elbe-Flößereien-Vereinigung von 1932, die abgelehnt wurde durch die Vereinigung von 1934 und die Zusammenfassung der Privatflößer in Schifferbetriebsverbände konnten die Elbschiffahrt vor dem völligen Zusammenbruch retten. Der Rückgang des Elbeverkehrs und damit die Not der Elbflößer waren in erster Linie begründet in den katastrophalen Kleinwassertagen, die eine Kamberung der Güter von der Wasserstraße auf andere Verkehrsmittel bewirkten. Nur in einem Bruchteil eines Jahres konnten die Flößereien auf der Elbe voll ausgelastet werden. Ein Sinken des Handels unter die Selbstkosten war die Folge. Die Schiffahrt lebte von der Hand in den Mund und arbeitete in einem immer größer werdenden Verlust. Die Häfen und Umschlaganlagen konnten notwendige Reparaturarbeiten und Erneuerungen nicht ausführen, da etwa noch vorhandene Mittel recht bald aufgebraucht waren.

Im Vordergrund der Gemeinschaftsarbeit der Elbschiffahrt stehen drei Probleme: der Ausbau der Elbe zur Großschiffahrtsstraße, der bevorstehende Anschluß des Mittellandkanals an die Elbe und die Frage der wirtschaftlichen Ausnutzung der Betriebsmittel.

Der Ausbau der Elbe zur Großschiffahrtsstraße kann dank der Fürsorge und Entschlußkraft der Reichsregierung, nicht zuletzt aber auch dank der zielbewußten und scharfen Arbeit des Vereins zur Wahrung der Elbschiffahrtsinteressen als gewährleistet gelten. Das Schwergewicht der Arbeit wird in Zukunft auf die Sicherstellung des notwendigen Wasserschatzes zu richten sein, wobei die Staubeckenfrage eine hervorragende Rolle spielt.

Die Vollendung des Mittellandkanals stellt die Elbschiffahrt vor neue Aufgaben und Möglichkeiten. Die Aufgaben sind betrieblicher, technischer und organisatorischer Art. Die Elbschiffahrt wird sich auf neuen Wettbewerb, aber auch auf neue Arbeitsgebiete einzustellen haben.

Mit der Verbesserung der Schiffbarkeit und dem Ersetzen neuer Betätigungsfelder wird auch die wirtschaftliche Ausnutzung der Betriebsmittel der Elbschiffahrt sich günstiger gestalten. Auf lange Sicht erscheint mir aber gerade für das Elbgebiet eine engere Zusammenarbeit zwischen Reichsbahn und Schiffahrt unentbehrlich. Die Elbschiffahrt ist in der günstigen Lage, für diese Zusammenarbeit eine in sich geschlossene Schiffahrtsgemeinschaft als Partner zu stellen; sie kann darüber hinaus für die Notwendigkeit und Möglichkeit dieser Zusammenarbeit die geradezu harmonische Gemeinschaft nicht nur der Interessen von Schiene und Wasserweg, sondern auch der Erfordernisse der verfrachtenden Wirtschaft und der Ziele der deutschen Seehafenpolitik ins Feld führen. Daß die Elbschiffahrt und Elbwirtschaft auf diesen drei Gebieten ein Stück weiterkommen möge, ist mein Wunsch für den Elbschiffahrtstag 1937.

Wolker,

Präsident des Zentralvereins für deutsche Binnenschiffahrt, E. V.,
Leiter der Reichsverkehrsgruppe Binnenschiffahrt.

Der Verein zur Wahrung der Elbschiffahrtsinteressen hatte schon frühzeitig erkannt, daß dieser Notzustand nur durch eine planmäßige und durchgreifende Regulierung des Stromes beseitigt werden konnte. Partikularistische Interessenpolitik hatte es erreicht, daß gerade im Hinblick auf den Ausbau des Stromes in früheren Jahren wenig oder gar nichts getan wurde. Der höchste Erfolg für die Arbeiten des Vereins war es, als auf dem Elbschiffahrtstag in Magdeburg im Jahre 1934 das Reichsverkehrsministerium ein weitreichendes Ausbauprogramm für die Elbe verabschiedete und die Bereitstellung erheblicher Mittel hierzu zusicherte. Da die Regulierung allein nicht ausreicht, um die dauernde Leistungsfähigkeit des Stromes zu sichern, hat sich der Verein weiter eingesetzt für einen beschleunigten Ausbau von Zulaufwasserbecken. Die Weichselstapfer hat ihre Nützlichkeit bereits unter Beweis stellen können. Durch Abgabe von Zulaufwasser konnte die Wasserführung der Saale und der Elbe unterhalb der Saalemündung angereichert werden; sie ermöglichte auch in Kleinwassertagen eine Mindestauslastung der Flößereien. Das zweite Bauelement für die Saale bei Hohenwarthe, dessen Vollendung in geistiger Nähe gerückt ist, wird eine weitere Besserung bringen. Es fehlt dann noch ein weiteres Regulativ für die sächsische Elbe. Das Speicherbecken bei Pirna, für das die Pläne in allen Einzelheiten festliegen und dessen Bauwürdigkeit längst erwiesen

ist, soll hier den Ausblick bringen. Es ist daher zu erwarten, daß die Elbschiffahrt in den nächsten Jahren eine erhebliche Leistungssteigerung erzielen wird.

Wenig ausgenutzte Hafenanlagen

Nicht nur die Schiffahrt ist abhängig von einer guten Wasserführung des Stromes; in welchem Maße wird davon die Wirtschaft der Hafenanlagen beeinflusst? Eine leistungsfähige Schiffahrt und leistungsfähige Umschlagbetriebe sind die Voraussetzungen für die Entwicklung der Industrie. Kein Industrieunternehmen kann auf die Dauer ohne einen billigen Wassertransport auskommen. Industrie und Handel müssen sich zwar helfen können auf alle Verkehrsträger; kein Verkehrsmittel ist aber so geeignet, Massengüter zu transportieren wie die Binnenschiffahrt. Die Elbschiffahrt und die Hafenanlagen an der Elbe sind bei weitem nicht bis zu ihrer vollen Kapazität ausgenutzt und können noch in weit höherem Maße Binnenschiffahrt für die mitteldeutsche und sächsische Industrie leisten. Das Jahr 1936, ein gutes Wasserjahr, hat auch den Häfen im Vergleich zu dem wasserarmen Jahr 1935 höhere Umschlagleistungen gebracht. Zugewonnen werden muß auch, daß sich die betrieblichen Ergebnisse der

in, soll hier den Ausblick bringen. Es ist daher zu erwarten, daß die Elbschiffahrt in den nächsten Jahren eine erhebliche Leistungssteigerung erzielen wird.

Die Elbschiffahrt und die Hafenanlagen an der Elbe sind bei weitem nicht bis zu ihrer vollen Kapazität ausgenutzt und können noch in weit höherem Maße Binnenschiffahrt für die mitteldeutsche und sächsische Industrie leisten.

Dresden verträgt erhebliche Umschlagsteigerung

Es sollen Leistungsvergleiche angeleitet werden für die Jahre 1918 und 1936, und zwar nur von solchen Häfen, für die einwandfreies statistisches Material aus dem letzten Vorkriegsjahr vorliegt.

Der Gesamtumschlag war

in den Häfen:	1918	1936	Differenz:
Bardö	247 800 t	382 000 t	+ 84 000 t
Tangermünde	527 500 t	181 000 t	- 346 500 t
Dessau/Wallwitz-Hafen	335 700 t	352 000 t	+ 16 300 t
Halle/S.	308 400 t	332 000 t	+ 23 600 t
Dresden und Kleina	1 500 800 t	1 030 000 t	- 470 800 t

Tangermünder Qualitätserzeugnisse

Tangermünder RAFFINADEN

Am besten in hygienischen Packungen — DIADEM-RAFFINADE in 1/2-kg-Paketen
Hygienische Würfel-Packungen — Platten zum Einmachen

Kandis — Kunsthonig — Speisesirup

Tangermünder SCHOKOLADEN

Spezialmarke FEODORA

Tangermünder MARMELADEN

alle besten Sorten — ORANGE-MARMELADE

Zuckerraffinerie Tangermünde

Fr. Meyers Sohn, Aktiengesellschaft, Tangermünde

Und dieser Auffassung ist zu ersehen, daß die schiffbaren Ästen Dresden und viele andere Ästen Längermünde ohne weitere noch irgendwelche erhebliche Heigern können. Aber auch die übrigen Ästen, die zwar eine geringe Verkehrssteigerung aufzuweisen haben — die Steigerung in Barby ist am größten — können ihren Umschlag noch erheblich forcieren. In den letzten 20 Jahren haben die Ästen ihre Anlagen erweitert und die Umschlaganlagen modernisiert und Leistungsfähiger gemacht. Die Ästenverwaltungen haben sich die Ertragsmöglichkeiten der Technik nutzbar gemacht und können die Tagesleistungen um einen beachtlichen Zuwachs ohne Schwierigkeit vergrößern. Keinesfalls liegen die Verhältnisse in den übrigen Ästen, Magdeburg hat besonders in den letzten Jahren, genötigt durch die harte Industrialisierung der näheren Umgebung — die Industrie findet hier durch die Schnittpunktlage des Mittellandkanals mit der Elbe besonders günstige Bedingungen für eine Niederlassung vor —

erhebliche Erweiterungen der Hafendocks vorgenommen und neu geschaffen. Infolge dieser verbesserten Verhältnisse würde ein Vergleich mit den Umschlagleistungen der Vorkriegszeit bei Magdeburg zu einem günstigen Ergebnis führen.

Das Schönebeck, der Hauptumschlagplatz für Meinsalz, Kalilüngenmittel und Ammoniak, noch erheblich mehr leisten kann, ergibt sich ohne weiteres daraus, daß die Elbedocks, die in den besten Jahren der Nachkriegszeit rund 1 Million Tonnen von diesen Gütern beförderte, im Jahre 1936 nur noch rund 500 000 Tonnen befördern konnte. Dieser außerordentliche Rückgang ist darauf zurückzuführen, daß die für die Elbedocks günstig gelegenen Gewinnungshütten zum Teil stillgelegt sind, weil die dort gemonnenen Salze nicht mehr oder nur wenig gefragt sind; außerdem aber hat der Export in diesen Artikeln wesentliche Einbußen erlitten. Hier könnte es zum Beispiel zu einer besseren Ausnutzung der Umschlaganlagen kommen, wenn die Eisenbahn sich entschließen könnte, Zulaststärke von den Südbah-

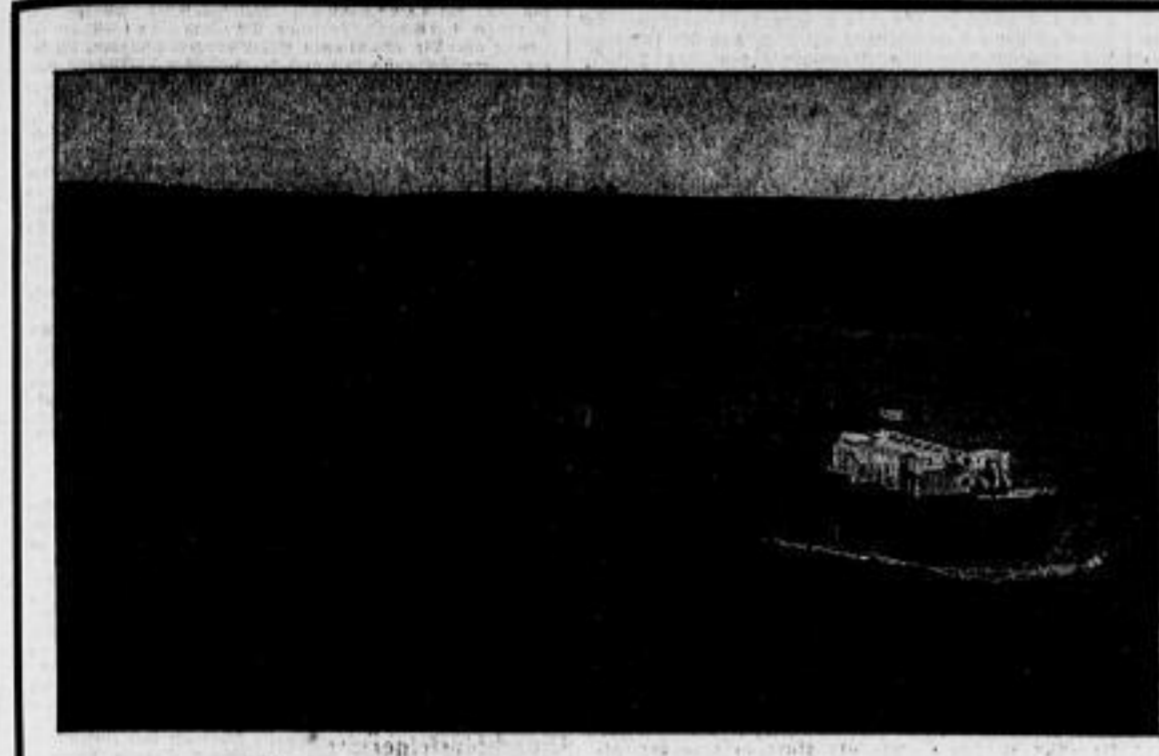
werten zu den mitteldeutschen Häfen einzuräumen; die Südbahn würde dadurch freiergelegt werden und die Leistungsfähigkeit der Verkehrsmitel, und zwar der Eisenbahn, der Binnen-Schiffahrt und des Kraftwagens, könnte allen Verkehrsströmen Gewinn bringen und die Rentabilität der Ästen steigern, weil die mitteldeutsche Industrie in ihrer Leistungsfähigkeit gehindert würde und infolgedessen ihren Export nicht unwesentlich steigern könnte.

Weiterentwicklung der natürlichen Wasserstraße der Elbe, die über den größten deutschen Seehafen, Hamburg, die Verbindung mit den überseeischen Absatzmärkten herstellt. Wenn das Ziel sein, die günstigen Verkehrsbedingungen, die diese Wasserstraße bietet für die mitteldeutsche und sächsische Industrie, deren Entwicklung noch nicht abgeschlossen zu sein scheint, restlos auszunutzen.

Die Ästen selbst müssen sich aber auch darauf einstellen, den Kraftwagenverkehr als Zubringer zu den Binnenhäfen stärker einzuschalten. Dazu ist es erforderlich, Straßen und Anlagen zu schaffen, die es dem Kraftwagen gestatten, bis an das Schiff heranzufahren, um durch unmittelbaren Umschlag vom Kraftwagen ins Schiff und umgekehrt die Transport- und Umschlagkosten zu vermindern, weil es dann nicht mehr notwendig ist, die Güter zunächst noch auf Kanen zu nehmen. Der Kraftwagenverkehr in der Fränkisch-Klostermanns-Elbe ist frei; seine verstärkte Einschaltung wird den Häfen Vorteile bringen und der Elbedocks neue Vorteile zuführen.

Einschaltung des Kraftverkehrs

Vor allem gilt dies für die vielseitige und leistungsfähige Industrie im Groß-Dresdner Gebiet. Sämtliche Industrien, die sich im Laufe der Jahrzehnte hier angesiedelt haben, z. B. die Lebensmittel- und Glaswarenindustrie, die Industrie für Apparate, Maschinen und Fahrzeuge aller Art, die Papier-, Pappe-, Zellulose- und Holzverarbeitungsindustrie, die Stein- und Porzellanindustrie, verdanken ihre Entstehung und



Fracht- u. Eilverkehr von und nach allen Elbe- u. Moldauplätzen

durch die
**Čechoslovakische
Elbe-Schiffahrts-Aktiengesellschaft**

Generaldirektion: Prag, Masarykovo náměstí 6
Niederlassung: Hamburg, Kattrepel 2

Regelmäßiger Eildampferdienst Hamburg — Laube und umgekehrt • Fahrplänmäßiger Motoreildienst Hamburg — Prag und umgekehrt • Günstiger Weg nach Oesterreich sowie Ungarn und den Balkanstaaten
Direkter Elbe - Donau - Verkehr

**Hammerwerk
„Ankerjunghanns“**
Fritz Jähnigen • Postelwitz bei Bad Schandau an der Elbe

Geschmiedete Schiffsanker aller Art
Andere Schmiedestücke nach Zeichnung oder Muster • Eigene vom Germanischen Lloyd anerkannte Prüfungsmaschine

Eichler & Co., Spedition & m. b. H.
Dresden N., Leipziger Str. 8, Ruf 51660, 51662
Zweigstelle Chemnitz
Falmstraße 17/19, Ruf 44973
Spedition, Lagerung,
Güterverkehr

Eichler & Lohse, Eilkraftverkehr
Dresden N., Leipziger Str. 8, Ruf 51660, 51662
Eilfernverkehr
täglich Dresden - Chemnitz - Dresden
und alle anderen Orte

M A N
KRANE

Erzverladebrücke 300 t h

**DIESEL-
MOTOREN**

Leistungen von 25 bis über
25000 Pse

MASCHINENFABRIK AUGSBURG-NÜRNBERG A.G.
WERKE IN: AUGSBURG • NÜRNBERG • GUSTAVSBURG

Heimsparen
für Banksparbücher

**DRESDNER
BANK**

**Allgemeine
Versicherungs-
Gesellschaft**

für See-, Fluß-
und
Landtransport
in Dresden

Dresden A 1
Johann-
Georgen-Allee 5
Gegründet 1860

Paul Börngen

Auslands-Spedition
Schiffahrt und Ober-
seetransporte sowie
Bahn-, Sammel- und
Autoverkehr

Dresden W 28, Ruf 10753
König-Bauwitz-Platz 17

Schlesische Feuerversicherungs-Gesellschaft in Breslau • Gegründet 1848

Bezirksdirektion Dresden • Moczynskystraße 23 — Ruf 11938
gewährt Versicherungsschutz in allen Versicherungszweigen / im ganzen Reiche

Die neue Reichsanleihe

Die Blaupause der Konsolidierung

Das Institut für Konjunkturforschung beschäftigt sich in seinem neuesten Wochenbericht (Samstagsheft) mit dem neuen Reichsanleihe...

Im weiteren wird dargestellt, daß der öffentliche Anleiheertrag durch die Veräußerung des neuen Anleihebetrages...

Von allen seit 1935 begebenen Reichsanleihen sind bisher 8,9 Milliarden Mark zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt worden...

Kabelleitungen aus Porzellan

Die in den letzten Jahren in Deutschland für Telefon- und Fernsprechanlagen...

Die Verlegung des ersten Versuchsstreckens erfolgte dem neuen deutschen Porzellan-Produkten...

Ein Merkblatt

für Devisenbesitzer im Wohnungs- und Siedlungsbau

Die Kreditkassen sind zur Förderung des Wohnungsbauwesens...

Sachsens Anspruch auf die Elbe

Zur Elbeschiffahrtstagung in Lübeck

Heute beginnt in Lübeck der Elbeschiffahrtstag 1937. Nach der letzten Tagung in Dresden hat man in diesem Jahr den zweiten Teil der Elbeschiffahrt...

Sachsen ist ein Verarbeitungsland; neun Zehntel seiner Wirtschaft beschäftigt sich mit der Veredelung...

Den Ländern des Ostseeraumes nahm Deutschland im vergangenen Jahre 16,7 Proz. seiner Einfuhr im Werte von 708 Mill. M. ab...

Nun umgekehrt: der Ostseeraum hat in den vergangenen Jahren auch in zunehmendem Maße deutsche Waren aufgenommen...

Schauen wir uns nun einmal die Struktur unserer Exporte nach dem Ostseeraum an. Da ergibt es sich, daß von den 84 Mill. M. für die Deutschland im vergangenen Jahre exportierte...

Aktien uneinheitlich

Berliner Börse

Am Markt der fremdländischen Papiere wurden 6000 Stk. in Aktien gehandelt...

Die Aktienmärkte waren uneinheitlich, wobei besonders die Aktien der Eisenbahnen...

Die Aktienmärkte waren uneinheitlich, wobei besonders die Aktien der Eisenbahnen...

Die Aktienmärkte waren uneinheitlich, wobei besonders die Aktien der Eisenbahnen...

Die Aktienmärkte waren uneinheitlich, wobei besonders die Aktien der Eisenbahnen...

Die Aktienmärkte waren uneinheitlich, wobei besonders die Aktien der Eisenbahnen...

Die Aktienmärkte waren uneinheitlich, wobei besonders die Aktien der Eisenbahnen...

Die Elbe ist für Sachsen die Schiffschiffahrt zum Weltmarkt, sei es über die Ostsee, sei es über die Nordsee...

Es ist so verhängnisvoll, daß die sächsische Industrie mit Rücksicht auf die Förderung nach einer Regulierung dieses lebenswichtigen Wasserlaufes erhebt...

Es ist so verhängnisvoll, daß die sächsische Industrie mit Rücksicht auf die Förderung nach einer Regulierung dieses lebenswichtigen Wasserlaufes erhebt...

Der Weltmilchkongress

Zum XI. Weltmilchkongress in Berlin sind am 26. August 1937...

Die sächsische Industrie mit Rücksicht auf die Förderung nach einer Regulierung dieses lebenswichtigen Wasserlaufes erhebt...

Die sächsische Industrie mit Rücksicht auf die Förderung nach einer Regulierung dieses lebenswichtigen Wasserlaufes erhebt...

Die sächsische Industrie mit Rücksicht auf die Förderung nach einer Regulierung dieses lebenswichtigen Wasserlaufes erhebt...

Die sächsische Industrie mit Rücksicht auf die Förderung nach einer Regulierung dieses lebenswichtigen Wasserlaufes erhebt...

Die sächsische Industrie mit Rücksicht auf die Förderung nach einer Regulierung dieses lebenswichtigen Wasserlaufes erhebt...

Die sächsische Industrie mit Rücksicht auf die Förderung nach einer Regulierung dieses lebenswichtigen Wasserlaufes erhebt...

Der Weltmilchkongress

Zum XI. Weltmilchkongress in Berlin sind am 26. August 1937...

Die sächsische Industrie mit Rücksicht auf die Förderung nach einer Regulierung dieses lebenswichtigen Wasserlaufes erhebt...

Die sächsische Industrie mit Rücksicht auf die Förderung nach einer Regulierung dieses lebenswichtigen Wasserlaufes erhebt...

Die sächsische Industrie mit Rücksicht auf die Förderung nach einer Regulierung dieses lebenswichtigen Wasserlaufes erhebt...

Die sächsische Industrie mit Rücksicht auf die Förderung nach einer Regulierung dieses lebenswichtigen Wasserlaufes erhebt...

Die sächsische Industrie mit Rücksicht auf die Förderung nach einer Regulierung dieses lebenswichtigen Wasserlaufes erhebt...

Die sächsische Industrie mit Rücksicht auf die Förderung nach einer Regulierung dieses lebenswichtigen Wasserlaufes erhebt...

Die sächsische Industrie mit Rücksicht auf die Förderung nach einer Regulierung dieses lebenswichtigen Wasserlaufes erhebt...

Die sächsische Industrie mit Rücksicht auf die Förderung nach einer Regulierung dieses lebenswichtigen Wasserlaufes erhebt...

Die sächsische Industrie mit Rücksicht auf die Förderung nach einer Regulierung dieses lebenswichtigen Wasserlaufes erhebt...

Die sächsische Industrie mit Rücksicht auf die Förderung nach einer Regulierung dieses lebenswichtigen Wasserlaufes erhebt...

Die sächsische Industrie mit Rücksicht auf die Förderung nach einer Regulierung dieses lebenswichtigen Wasserlaufes erhebt...

Die sächsische Industrie mit Rücksicht auf die Förderung nach einer Regulierung dieses lebenswichtigen Wasserlaufes erhebt...

Amstliche Berliner Devisenkurse

Table with columns for currency types (e.g., Aegypten, Argentinien, Brasilien) and their respective exchange rates.

Mitteldeutsche Börse

Die Kurse der deutschen Börse war im Verlauf nicht ganz einheitlich...

Der Wachstumsstand des Obstes

Der Wachstumsstand des Obstes hat sich nach den Berechnungen des Reichsinstituts für Ernährung...

Güter für Schanghai

Die Schiffsverkehrsamt hat in der Einleitung der Schiffsverkehr...

Die Freiverkehrskurse

Die Freiverkehrskurse sind am 26. August 1937...

Dollar weiter fest

Der Dollar ist weiter fest, die Wechselkurse...

Rockstroh zahlt Dividende

Die Rockstroh-Werke AG. in Guben hat in den letzten Jahren...

Die Rockstroh-Werke AG. in Guben hat in den letzten Jahren...

Die Rockstroh-Werke AG. in Guben hat in den letzten Jahren...

Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or a sidebar.

Die Warenmärkte

Berliner Getreidemarkt vom 26. August
Der Berliner Getreidemarkt vom 26. August ist durch den Anstieg der Preise für Weizen und Roggen...

Mitteldeutsche Börse
Die Mitteldeutsche Börse am 26. August zeigt einen allgemeinen Aufwärtstrend, insbesondere bei den Aktienmärkten...

Berliner Börse
Die Berliner Börse am 26. August ist durch den Anstieg der Preise für Aktien und Anleihen gekennzeichnet...

Berliner Metallbörse vom 26. August
Die Berliner Metallbörse vom 26. August zeigt einen allgemeinen Aufwärtstrend, insbesondere bei den Edelmetallen...

Table with 4 columns: Name, Price, Change, and other market data for various commodities.

Table with 4 columns: Name, Price, Change, and other market data for various commodities.

Table with 4 columns: Name, Price, Change, and other market data for various commodities.

Table with 4 columns: Name, Price, Change, and other market data for various commodities.

Table with 4 columns: Name, Price, Change, and other market data for various commodities.

Table with 4 columns: Name, Price, Change, and other market data for various commodities.

Table with 4 columns: Name, Price, Change, and other market data for various commodities.

Table with 4 columns: Name, Price, Change, and other market data for various commodities.

Verretungen, Stellen-Angebote, and other classified advertisements.

Stellen-Angebote, Stellen-Angebote, and other classified advertisements.

Stellen-Angebote, Stellen-Angebote, and other classified advertisements.

Stellen-Angebote, Stellen-Angebote, and other classified advertisements.

SLUB Wir führen Wissen. Advertisement for the State and University Library.

D. N. N. Sport

Sächsische Tollaisten

Die die Tollaisten in Dresden sind die besten... (Text continues with details about the lists and the competition.)

Boxkämpfe in Freital

Am Freitag um 20.15 Uhr veranfaßte der angesehene... (Text continues with details about the boxing matches.)

Die neuen Trefren (Freital zuerst genannt)

Die neuen Trefren sind... (Text continues with details about the new teams and their performance.)

Die Hockeytabellen

Der Stand der Hockeytabellen im Kreis Dresden lautet:

1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse																																																																																																			
<table border="1"> <tr><th>Platz</th><th>Team</th><th>Punkte</th></tr> <tr><td>1.</td><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>2.</td><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>3.</td><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>4.</td><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>5.</td><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>6.</td><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>7.</td><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>8.</td><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>9.</td><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>10.</td><td>...</td><td>...</td></tr> </table>	Platz	Team	Punkte	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	<table border="1"> <tr><th>Platz</th><th>Team</th><th>Punkte</th></tr> <tr><td>1.</td><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>2.</td><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>3.</td><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>4.</td><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>5.</td><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>6.</td><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>7.</td><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>8.</td><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>9.</td><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>10.</td><td>...</td><td>...</td></tr> </table>	Platz	Team	Punkte	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	<table border="1"> <tr><th>Platz</th><th>Team</th><th>Punkte</th></tr> <tr><td>1.</td><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>2.</td><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>3.</td><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>4.</td><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>5.</td><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>6.</td><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>7.</td><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>8.</td><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>9.</td><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>10.</td><td>...</td><td>...</td></tr> </table>	Platz	Team	Punkte	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Platz	Team	Punkte																																																																																																			
1.																																																																																																			
2.																																																																																																			
3.																																																																																																			
4.																																																																																																			
5.																																																																																																			
6.																																																																																																			
7.																																																																																																			
8.																																																																																																			
9.																																																																																																			
10.																																																																																																			
Platz	Team	Punkte																																																																																																			
1.																																																																																																			
2.																																																																																																			
3.																																																																																																			
4.																																																																																																			
5.																																																																																																			
6.																																																																																																			
7.																																																																																																			
8.																																																																																																			
9.																																																																																																			
10.																																																																																																			
Platz	Team	Punkte																																																																																																			
1.																																																																																																			
2.																																																																																																			
3.																																																																																																			
4.																																																																																																			
5.																																																																																																			
6.																																																																																																			
7.																																																																																																			
8.																																																																																																			
9.																																																																																																			
10.																																																																																																			

Zwei deutsche Studentensiege

Auch die deutsche Fußballer bleibt bei den Weltspielen in Paris im Wettbewerb

Die Weltmeisterschaft der Fußballer... (Text continues with details about the German football team's performance in Paris.)

Helmchen in der Nationalell

Ein Fußballspiel der deutschen... (Text continues with details about the national football match.)

Fußball vom Mittwoch

Die beiden Vereine... (Text continues with details about the football matches on Wednesday.)

Ueber 2000 Meldungen

zum Augustturnier

Die Zahl der Meldungen... (Text continues with details about the August tournament.)

Vorausagen für die Pferderennen

Die Vorausagen für die Pferderennen... (Text continues with predictions for the horse races.)

Vereinskalender

Tag	Ort	Wettbewerb
1. Sept.	Dresden	...
2. Sept.
3. Sept.
4. Sept.
5. Sept.
6. Sept.
7. Sept.
8. Sept.
9. Sept.
10. Sept.
11. Sept.
12. Sept.
13. Sept.
14. Sept.
15. Sept.
16. Sept.
17. Sept.
18. Sept.
19. Sept.
20. Sept.
21. Sept.
22. Sept.
23. Sept.
24. Sept.
25. Sept.
26. Sept.
27. Sept.
28. Sept.
29. Sept.
30. Sept.

Stellen-Angebote

Küchenschaffnerin... (Text continues with job listings.)

Stellen-Gesuche

Kaufmann, Kraft... (Text continues with job seekers.)

Stellen-Gesuche

Verf. Stenotypistin... (Text continues with job seekers.)

Verkäufe

Wagen, Motor... (Text continues with advertisements.)

Stellen-Gesuche

Verf. Stenotypistin... (Text continues with job seekers.)

Stellen-Gesuche

Verf. Stenotypistin... (Text continues with job seekers.)

Sonder-Angebot Stoffe

Kunstseiden-Rindenkrepp, ein modisches Gewebe, in dunklen Farben, für praktische Kleider, 93/94 cm breit... 2²⁵

Mit 100% in allen Größen... (Text continues with details about the fabric offer.)

Neue Siedlung in Freital

Im Mittelpunkt der Industriestadt Freital, im Stadtteil Döhlen, geben 18 Wohnfamilien-Dhäuser ihrer Vollendung entgegen. 98 Volkswohnungen von zwei bis vier Räumen einschließlich Wohnküche in einer Größe von 34 bis 62 Quadratmeter. 98 Wohnungen, die im September bezugsfertig sein werden — und schon haben sich mehr als 600 Bewerber für diese Wohnungen gemeldet. Gewiß ein Beweis für die Dringlichkeit des Bedarfs an derartigen Wohnungen. Die Gemeinnützige Bau- und Grundstücks-Gesellschaft m. b. H. in Dresden ist Bauherrin. Der Entwurf an den Häusern, die an der Deubener und Burgker Straße und an der Weiberitz liegen, stammt von dem Dresdner Architekten Grundmann. Die Baukostenplanung und die Bauleitung liegt in Händen der Landesbauhilfs-Gesellschaft Sachsen; deren Abteilung Städtebau hat den Plan zur Erschließung des Geländes entworfen. Jedes der Häuser besteht aus Erdgeschoss und Obergeschoss. Jedes umfaßt in diesen Stockwerken je drei Wohnungen. Die mittlere ist jeweils mit zwei Räumen die kleinste — so eingerichtet, daß später einmal, wenn an derartig kleinen Wohnungen kein Bedarf sein wird, diese Wohnung durch Abgabe von je einem Raum an die Nachbarwohnung aufgeteilt werden kann. Die Werte stellen sich je nach der Größe auf 24 bis 28 Mark — ein-

schließlich eines Anteils am Garten. Die zehn bis zwölf Meter tiefen Vorgärten mit Rosen, Büschen und Bäumen sind städtebaulich ein nicht zu unterschätzender Vorteil für Freital. Schon im vorigen Jahr sind von der gleichen gemeinnützigen Gesellschaft als Bauherrin durch die Landesbauhilfs-Gesellschaft Sachsen am Bernhard-Raumann-Weg, an der Niederhöllischer, Schweindorfer und Talstraße — am „Rafelberg“ und im Stadtteil Döhlen — 448 gleichartige Wohnungen mit Unterführung durch die Stadt Freital gebaut worden — 1936 und 1937 zusammen also 206. Weitere 54 werden in diesen Tagen in Angriff genommen, und eine noch weit umfangreichere Planung steht vor der Bewirklichung. Gerade Freital als Industriestadt hat einen ganz bedeutenden Bedarf an Wohnungen, namentlich an Volkswohnungen, und es ist eine soziale Tat, wenn dieser Bedarf mit solcher Stetigkeit gedeckt wird. Zu einem wesentlichen Teil ist der Rückgang der Arbeitslosigkeit, die Wiedereinrichtung Tausender von Volksgenossen in die große Front der Arbeit, maßgebend für diesen starken Bedarf an Wohnungen. Und jede dieser Dauten, ob hier oder anderwärts, ist ein jedem sichtbares Zeichen für die Wiedergeburt unserer Wirtschaft. Zugleich für den Aufstieg des Vaterlandes!



Wol. R. 14

BAUEN schafft WERTE

An den Neubauten in Freital-Döhlen, Deubener und Burgker Straße, beteiligte Firmen:

Entwurf u. Planbearbeitung Architekt JOHANNES GRUNDMANN, Dresden A 19, Schandauer Str. 22E

<p>Wilhelm Knoth, Gittersee Klempnermeister, Ruf 40543 beteiligt mit sanitären Anlagen und Klempnerarbeiten am Dach</p>	<p>„Jastöf“ Fennruf Dresden 672971 Gebr. Stöckel, Freital, Goethestraße 1-3 Freitaler Badesofen-, Wannen- und Rohr-Fabrik Bauklempner und Installation Weltzettelgewinnung G. R. P. Nr. 200196 Sodawannen mit Reinthalger G. R. P. Nr. 449704 Autogen- und elektr. Punkt- und Lichtbogen-schweißerei</p>	<p>Walter Reichel, Elektromeister Freital, Unt. Dresdner Str. 133 Ruf 672978 Ausführung aller Elektro-Arbeiten</p>		
<p>Emil Pretzsch, Malermeister Freital, Wilsdruffer Straße 106. Ruf 672897 Beteiligt an den Malerarbeiten</p>	<p>Kurt Hennig, Freital Ofensetzer Freital I, Unt. Dresdner Str. 4 Ruf: 673324</p>	<p>Otto Chares Töpfermeister Freital II An der Weiberitz 4 Ruf: 672776</p>	<p>Herm. Günther Nachf. Inh. A. Scheinplug Freital II, Potschappelstr., Tel. 672045 beteiligt an den Schlosserarbeiten</p>	<p>Hugo Goehler, Malerei Freital, Roßthaler Str. 2. Ruf 672751 Beteiligt an den Malerarbeiten</p>
<p>Hugo Bormann Freital, Potschappel Straße 2 Ruf: 672668 Werkstätten für Bau- u. Möbelschlerei. Spez.: Büromöbel</p>		<p>Werkstätten Karl Franz R.-G., Freital I Innenausbau — Türen — Möbel Tel. Dresden 673211, 673212</p>		
<p>Emil Pötzsch Freital (Niederhäslich), Potschappelstr. 93 Spezialität: Bautischlerei</p>	<p>Hermann Hesse Tischlerei Freital, Georgstr. 5 Ruf: 673569</p>	<p>Clemens Fritzsche Freital II, Kirchstr. 2-4 Ruf: 673023 Fuhrgeschäft Baumaterialien</p>	<p>Hermann Kotte Tischlermeister Werkstätten für Bau- und Möbelschlerei Somsdorf — Ruf 672221 Beteiligt mit Glasarbeiten</p>	

Die Ziegel und Steine für diesen Bau liefern:

Ziegelwerke Niederpesterwitz u. Rennersdorf, F. u. W. Weber
Freital I, Ziegelstraße 6

Ziegelwerk Georg Hoppe
Freital-Deuben
Bergstraße 31

Ziegelwerk Freital-Potschappel Paul Hilker
Freital I, Burgwartstraße 11

Nachstehende Firmen sind stets für Sie bereit:

Dekorations- u. Druckstoffe
Decken, Kissen, Vorlagen
Rollos, Zier- u. Zugstangen

Gardinen Neumann
Freital-Potschappel
Unsere Dresdner Straße 93
Ruf: 673178
Hauptgeschäft: Dresden A, Marschallstraße

büßig und gut

Möbel-Scheinerl
aber nur
Gründer Str. 18

Haushalt-Enterlein am Posiplotz

Wohn-Lampen in Fußschalt. 6.50, 4.75 mit Kartonschirm u. Zuleitung 3.95, 2.75
Tischlampen, verchromter Fuß mit Glasschirm . . . 10.75, 9.75, 6.50 und 5.90
Nachtischlampen, modern mit Cellonschirm . . . 4.50 und 3.00 mit Glasschirm . . . 3.50, 2.90 und 2.45

Küchenlampen . . . 1.90, 1.60, 1.45 m. Messingbrenner u. Zyl. 1.00 u. 0.50
Elektr. Platte, verchromt . . . 5.90, 4.90, 3.75 und 3.50

Herrnzimmer-Kronen Nußbaum poliert
3- 4- 5flämig
12.50 15.50 18.00

Kronen mit Unterschale, 3+1flämig, 12.00, 9.00
Krone wie Abbildung 11.00

Schlafzimmer-Ampelschalen, Kunstglas, in verschiedenen Formen . . . 80 cm 2.25, 40 cm 4.00
Cellon, farbig . . . 40 cm 6.00, 5.25, 4.25

Aufhängung, komplett, ohne Birne . . . von 1.05 an
Stabpendel für Küchen und Gewerbestube, verchromt, anschlussfertig, mit weißer Kugel . . . 20 cm 2.25

Große Auswahl in Glas-, Karton-, Seiden- und Cellon-Schirmen usw.
Lampenpreise verstehen sich ohne Birnen

Oscam-Glühlampen billiger in verschiedenen Spannungen
15 25 40 60 75 100 Watt
0.88 0.88 1.03 1.32 1.62 1.90 hell
0.76 0.76 0.90 1.20 1.40 1.75 1/matt

Für den Umzug hält sich empfohlen:
Freitaler Transport- u. Lagerhaus Bruno Brückner
Freital II — Ruf 673507

Alle Sorten Kohlen u. Briketts
Haltet ab Lager und frei Keller
Kohlenhandlung und Fuhrgeschäft Georg Meul
Freital, Burgker Straße 2 — Ruf: 673142

Grünwaren täglich frisch!
Kolonialwaren — Flasche — Wild
Spirituosen
Eduard Mildner
Freital, Unsere Dresdner Str. 120
Ruf: 673797

Bedachungen, Reparaturen
preiswert und gut
Wilh. Romrig Nachf.
Inh. F. Romrig, Dachdeckermeist.
Dresden A 21 Altlaubegast 10
Ruf 691493

Bau- und Möbel-Tischlerei,
Glaseri, Rollläden und Jalousien
sowie Reparaturen
Otto Müller
A 24, Reichstr. 25 Tel. 45504

Alfred Löhrig
Elektrische Installationen
u. Radio - Techn. Büro
Dresd. A 14, A. L. Falkenstr. 3a, T. 42008

Werkstätten für Dekorationsmalerei
Theodor Weichert, Malermeister
Falkenstraße 20 — Fennruf 12785

Vereinigte Braunsdorfer Dolomitwerke m. B.
Braunsdorf über Dresden A 28 — Telefon: Tharandt 426
empfehlen: Dolomit-Cement-Kalk
Dolomit-Cementkalk-Hydrat
in hydraulischen Stückkalk
Besten Düngekalk, als Düngemittel, auch als Zuschlagstoff

Ferner empfehlen wir unseren
Dolomitschen-Rohkalkstein,
der sich wegen seiner schönen rötlichen und blauen Färbung
für Steingärten sehr gut eignet.

Lieferungen stets sofort möglich, entweder durch das Werk direkt oder
durch die Firma Dolomitwerke Otto Schweske & Sohn,
Dresden N. 6, Uferstraße 2, Telefon 54743.

KIAUS

am Posiplotz

Maurermeister **Gustav Birkigt** Baugeschäft
Neubauten — Hausabputz — Umbauten
Reparaturen aller Maurer- und Zimmerarbeiten
DRESDEN A 1
Christianstr. 14 - Ruf 17816

Gauener im Frack

Abenteuer in Monte Carlo und Paris um die schöne Tänzerin Vera Dalmatoff

Ein spannender Kriminalstoff in einem neuen Tobis-Film ganz großen Formats!

Glänzend dargestellt von
Camilla Horn
Paul Klingner
Karl Martell
Karl Günther
Franz Arzdorf

2. WOCHE!

Prinzeß

LICHTSPIELE: PRAGER STR. 52; TEL. 22040
 Mo 4-6-8-930 So 3-5-7-9 Uhr
Für Jugendliche nicht zugelassen

Der große GUSTAF GRÜNDGENS-Film

der deutschen
Willy-Forst-
 Produktion im Verleih der
 Terra-Filmkunst mit

Marianne Hoppe
 Gustaf Gründgens
 Fita Benkhoff
 Maria Bard
 Paul Henckels
 Max Gülstorff
 Volker v. Collande
 Hans Leibelt

Regie:
 Gustaf Gründgens

Capriolen

Ein herrlicher, heiterer Film!

Situationen von geschliffener Komik, ein Dialog wie ein Feuerwerk, ein einziger, blendender Witz — das bedeutet:

„Capriolen“
 Buch: Willy Forst u. Jochen Muth / Musik: Peter Kreuder
 Ufawoche und Kulturfilm: „Xinfiguren“

MORGEN-Freitag
 Wochentags 400,- 500,-
 Sonntags 310,- 400,-

UNIVERSUM

Stadtkaffee Radebau
 TAGLICH TANZ
 Nachmittags des belobten
 Kaffees mit 30 Cents
 Gedäch zu RM. 0.90

Braunschweiger Hof
 Freiburger Platz 11
 Jeden Freitag
Schlachtfest

Café Pfeiffer
 Als 1. September
Volley Betrieb
 Kapelle Hans Grösche

Gröbels Garage
 Johannastraße 3
 Jeden
Donnerstag
Lange Nacht

Würzburger Hofbräu
 Marien-
 str. 4
 täglich 3 Uhr Polizeistunde

Bürger-Kasino
 täglich
Polizeistunde 3 Uhr

Eichlers Bräustübel
 Fröhen-
 platz 14
 Jeden
Donnerstag
Lange Nacht

Adenbühnte, Gilitzstraße
 Jeden
Donnerstag
Lange Nacht

Onkel Sam
 Fährstraße 14
 Jeden
Donnerstag
Lange Nacht

Berge's Weinstuben
 Kreuzstraße 7
 Jeden
Donnerstag
Lange Nacht

ESTERHAZY
 Amalienstraße 9
 Jeden
Donnerstag
Lange Nacht

Ellas-Café, Eliaaplatz 5
 Heute
Donnerstag u. morgen
Freitag
LANGE NACHT

Alaungarten, Klausstr. 51
 Jeden
Donnerstag
Lange Nacht

Alaungarten, Klausstr. 51
 Jeden
Donnerstag
Lange Nacht

Alaungarten, Klausstr. 51
 Jeden
Donnerstag
Lange Nacht

Alaungarten, Klausstr. 51
 Jeden
Donnerstag
Lange Nacht

Theater-Spielplan

Opernhaus
 (Stadt-Theater)
 Donnerstag, 26. August
 Hübner Kutsche
 Sonntag, 29. August
 Die Schöne des Ostens
 Montag, 30. August
 Die Schöne des Ostens
 Dienstag, 31. August
 Die Schöne des Ostens

Schauspielhaus
 (Stadt-Theater)
 Mittwoch, 27. August
 Beginn der
 Sommerfestspiele 1937

Central-Theater
 Mittwoch, 27. August
 Hübner Kutsche
 Donnerstag, 28. August
 Die Schöne des Ostens
 Freitag, 29. August
 Die Schöne des Ostens
 Samstag, 30. August
 Die Schöne des Ostens
 Sonntag, 31. August
 Die Schöne des Ostens

Theater des Volkes
 Mittwoch, 27. August
 Die Schöne des Ostens
 Donnerstag, 28. August
 Die Schöne des Ostens
 Freitag, 29. August
 Die Schöne des Ostens
 Samstag, 30. August
 Die Schöne des Ostens
 Sonntag, 31. August
 Die Schöne des Ostens

Die Lichtspielhäuser zeigen heute:

Prinzeß
 Lichtspiele: Prager Str. 52; Tel. 22040
 Mo 4-6-8-930 So 3-5-7-9 Uhr

Capriolen
 Buch: Willy Forst u. Jochen Muth / Musik: Peter Kreuder

Barberina und Weindorf
 täglich Polizeistunde 3 Uhr

Münchner Hofbräu
 Große Strasse 1-3 (11. Bldg.)
 täglich Polizeistunde 3 Uhr

Bürger-Kasino
 täglich 3 Uhr Polizeistunde

Prinzeß
 Lichtspiele: Prager Str. 52; Tel. 22040
 Mo 4-6-8-930 So 3-5-7-9 Uhr

Capriolen
 Buch: Willy Forst u. Jochen Muth / Musik: Peter Kreuder

DKW
 1,3-Opel
 15 Ritz, Leipzig, Heidenberg, Tel. 188
 22.000,-
 22.000,-
 22.000,-

Stiefel, Gorb
 1.2-Stiel, Gorb
 1.2-Stiel, Gorb
 1.2-Stiel, Gorb

Regina Variété
 u. Tanz 3 Uhr

Elb-Ufer Rietscherstr. 29
 Lange Nacht
 Donnerstag
 Bernhards Ruh, Am See

Stadtkeiler
 täglich 3 Uhr

Bols
 täglich Polizeistunde 3 Uhr
 Am Nikolai-Platz, Theater-Corridor

Automarkt
 Verkauf

Steuerfrei
 1/3-BMW-Sport-Zweitakt-Luxus
 4-Opel-Limousine
 1937-MAZDA-Protos-Kabrio
 200-ccm-Triumph-Motorrad m. Schw.
 2 Stück Opel Lieferkannenwagen
 735-Opel-Kabrio, Antispr.

Autoverleih
 sehr gut erh. BMW, 750 ccm, mit
 Seitenwagen, West. v. K. Kreischer,
 Hermann-Görling-Str. 12, b. Köthner

Motorräder
 Verkauf

Fahrräder
 Verkauf

Fahrräder
 Verkauf

Fahrräder
 Verkauf

Ein großer Schlag
 mit dem jährlich
 1.200.000,-
 1.200.000,-
 1.200.000,-

Radio, Musik
 Instrumente

Beleuchtungen
 1.200,-
 1.200,-
 1.200,-

Fahrräder
 Verkauf

Fahrräder
 Verkauf

Fahrräder
 Verkauf

Fahrräder
 Verkauf